

MITTEILUNGSBLATT

DER

Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

Studienjahr 2015/2016

Ausgegeben am 20. April 2016

33. Stück

- 108. Bestellung Leiter (Direktor) Univ.-Klinik für Urologie
- 109. Bestellung stellvertretender Leiter (stellvertretender Direktor) Univ.-Klinik für Urologie
- 110. Bestellung stellvertretender Leiter (stellvertretender Direktor) Univ.-Klinik für Strahlentherapie – Radioonkologie
- 111. Ehrungskommission – Änderung der Zusammensetzung
- 112. Ethikkommission – Änderung der Zusammensetzung
- 113. Studienförderpreis 2016 des Deutschen Freundeskreises der Universitäten in Innsbruck e.V.
- 114. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen
- 115. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

108. Bestellung Leiter (Direktor) Univ.-Klinik für Urologie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 08.03.2016 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.03.2016 bis zum 28.02.2021,

Univ.-Prof. Dr. Wolfgang HORNINGER
zum Leiter (Direktor)

der Univ.-Klinik für Urologie zu bestellen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

109. Bestellung stellvertretender Leiter (stellvertretender Direktor) Univ.-Klinik für Urologie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 08.03.2016 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.03.2016 bis zum 28.02.2021,

ao. Univ.-Prof. Dr. Christian RADMAYR
zum stellvertretenden Leiter (stellvertretenden Direktor)

der Univ.-Klinik für Urologie zu bestellen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

110. Bestellung stellvertretender Leiter (stellvertretender Direktor) Univ.-Klinik für Strahlentherapie – Radioonkologie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 12.04.2016 beschlossen, für den Zeitraum ab 05.05.2016 bis zum 04.05.2017,

ao. Univ.-Prof. Dr. Meinhard NEVINNY-STICKEL
zum stellvertretenden Leiter (stellvertretenden Direktor)

der Univ.-Klinik für Strahlentherapie – Radioonkologie zu bestellen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

111. Ehrungskommission – Änderung der Zusammensetzung

Der Senat der Medizinischen Universität Innsbruck hat in seiner Sitzung am 06.04.2016 die Entsendung der studentischen Mitglieder und der studentischen Ersatzmitglieder in die Ehrungskommission seitens der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft der Medizinischen Universität Innsbruck zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Ehrungskommission gehören nunmehr folgende studentische Mitglieder und studentische Ersatzmitglieder an:

Philipp KINDL
als Mitglied

Florian PRADER
als Ersatzmitglied

und

Patricia SUCHECKI
als Mitglied

Luise MAREK
als Ersatzmitglied

Für den Senat:

Univ.-Prof. Dr. Martin Krismer
Vorsitzender

112. Ethikkommission – Änderung der Zusammensetzung

Der Senat der Medizinischen Universität Innsbruck hat in seiner Sitzung am 06.04.2016 gemäß § 4 Abs 3 bis 4 Satzungsteil „Einrichtung der Ethikkommission an der Medizinischen Universität Innsbruck“ (verlautbart im Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität Innsbruck vom 10.10.2014, Studienjahr 2014/2015, 2. Stk., Nr. 8) folgendes studentische Mitglied und Ersatzmitglied gewählt:

Sebastian SALLABERGER
als Mitglied

Angelika BAUER
als Ersatzmitglied

Für den Senat:

Univ.-Prof. Dr. Martin Krismer
Vorsitzender

113. Studienförderpreis 2016 des Deutschen Freundeskreises der Universitäten in Innsbruck e.V.

Der Deutsche Freundeskreis der Universitäten in Innsbruck e.V. (1922 gegründet als Deutscher Freundeskreis der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck), ein Zusammenschluss deutschsprachiger Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur und Politik zur Förderung der Universitäten in Innsbruck, stellt für das Jahr 2015 der Medizinischen Universität Innsbruck für eine Preisträgerin/einen Preisträger einen Betrag in Höhe von € 3.000,- als Studienförderpreis zur Verfügung, der sowohl für ein Auslandsjahr als auch für fachspezifische Ausgaben an der Alma Mater verwendet werden kann.

Antragsberechtigt sind Studentinnen/Studenten der Medizinischen Universität Innsbruck in der zweiten Hälfte ihres Studiums, die hervorragende Studienleistungen sowie engagierte Zukunftspläne bzw. -projekte vorweisen können und mit Hilfe des DFK-Studienförderpreises ein besonders ambitioniertes Ziel verfolgen.

Die Ermittlung der Preisträgerin/des Preisträgers erfolgt nach einer Begutachtung der eingereichten Unterlagen durch den Vizerektor für Lehre und Studienangelegenheiten. Die Preisübergabe findet am großen Ehrentag der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck statt.

Die Verleihung des Studienförderpreises ist an nachstehende Bedingungen gebunden:

(1)	Die Antragstellerinnen/Antragsteller müssen die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen oder die Staatsbürgerschaft eines EU-Mitgliedstaates.
(2)	Antragsberechtigt sind: Ordentliche Studierende der Medizinischen Universität Innsbruck die zur Fortsetzung gemeldet sind: – Bachelorstudium Molekulare Medizin: ab 90 ECTS – Diplomstudium Humanmedizin: abgeschlossener zweiter Abschnitt – Diplomstudium Zahnmedizin: abgeschlossener zweiter Abschnitt
(3)	Kriterien sind: – Ausgezeichneter Studienerfolg (hervorragender Notendurchschnitt und max. Normalstudiendauer plus ein Toleranzsemester pro Studienabschnitt), – engagierte Zukunftspläne.
(4)	Einzureichende Unterlagen: Für das <u>Bachelorstudium Molekulare Medizin</u> : – Studienerfolgsnachweis Für das <u>Studium der Human- oder Zahnmedizin</u> : – Erstes Diplomprüfungszeugnis, – Zweites Diplomprüfungszeugnis. <u>Weitere Unterlagen:</u> – Antragsformular, – Studienbestätigung, – Empfehlungsschreiben einer Betreuerin/eines Betreuers, Kurzbeschreibung der geplanten, in Arbeit befindlichen oder fertiggestellten Diplomarbeit (maximal 2-3 Seiten), – Lebenslauf, – Staatsbürgerschaftsnachweis oder Kopie des Reisepasses bzw. Aufenthaltsnachweis, – Kurzbeschreibung der geplanten Verwendung des Studienförderpreises (Auslandssemester/-jahr und/oder -praktikum, Forschungsprojekt ect.).

BEWERBUNGEN sind unter Verwendung des auf der Homepage unter

<https://www.i-med.ac.at/studium/studierende/stipendien.html>

erhältlichen Antragsformulars bis spätestens

Mittwoch, 04. Mai 2016 (einlangen hier)

an die **Abteilung für Lehre und Studienangelegenheiten der Medizinischen Universität Innsbruck, Speckbacherstrasse 31-33, 6020 Innsbruck**, zu richten bzw. zu folgenden Zeiten in der Abteilung für Lehre und Studienangelegenheiten, Sabine Oberleiter, abzugeben: Montag, Donnerstag und Freitag, zwischen 8:30 Uhr und 11:00 Uhr, sowie am Dienstag und am Mittwoch zwischen 12:00 Uhr und 14:00 Uhr.

Univ.-Prof. Dr. Peter Loidl

Vizerektor für Lehre und Studienangelegenheiten

114. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **wissenschaftliches Universitätspersonal** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-15485

Zahnarzt/Zahnärztin, B1, GH 2 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Zahnersatz und Zahnerhaltung, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 18.01.2017. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium bzw. Zahnmedizinstudium, Zahnärztin/Zahnarzt oder Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt für Stomatologie. Erwünscht: Interesse an universitärer Lehre und Forschung. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3203,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-15651

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Pädiatrie I, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 31.12.2016. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2696,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-15673

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1, Sektion für Klinisch-Funktionelle Anatomie, ab sofort bis zum Abschluss der Facharztausbildung (auf Dauer der Ausbildungsberechtigung), längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Nachweis der wissenschaftlichen Qualifikation, Erfahrung in morphologisch-zellbiologischen Arbeitsmethoden, Erfahrung in der anatomischen Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2696,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-15727

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Anästhesie und Intensivmedizin, ab 01.07.2016 bis zum Abschluss der Facharztausbildung (auf Dauer der Ausbildungsberechtigung), längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin, absolvierte Gegenfächer, Interesse an universitärer Forschung und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2696,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15728

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Anästhesie und Intensivmedizin, ab 15.09.2016 bis zum Abschluss der Facharztausbildung (auf Dauer der Ausbildungsberechtigung), längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin, absolvierte Gegenfächer, Interesse an universitärer Forschung und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2696,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15729

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Anästhesie und Intensivmedizin, ab 27.07.2016, auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, voraussichtlich bis 30.09.2017. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin, absolvierte Gegenfächer, Interesse an universitärer Forschung und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2696,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15726

Zahnarzt/Zahnärztin, B1, GH 2 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Zahnersatz und Zahnerhaltung, ab 15.07.2016 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, voraussichtlich jedoch bis 15.09.2017. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium bzw. Zahnmedizinstudium, Zahnärztin/Zahnarzt oder Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt für Stomatologie. Erwünscht: Interesse für universitäre Forschung und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3203,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15678

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Pädiatrie II, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, voraussichtlich bis 07.04.2017. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: neonatologisches Interesse, Interesse an universitärer Lehre und Forschung. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2696,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 11. Mai 2016 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Bürgerstraße 2 (3. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/ entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

115. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **Allgemeines Universitätspersonal** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-15725

Sekretär/in, IIa (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Zahnersatz und Zahnerhaltung, ab 15.08.2016 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers voraussichtlich bis 02.12.2016. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: Selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten, EDV-Kenntnisse, Buchhaltungskennntnisse, Erfahrung in Sekretariatstätigkeiten, Fremdsprachenkenntnisse. Aufgabenbereich: Korrespondenz der gesamten Klinik, Rechnungsführung, Schreiben von Manuskripten für Vorlesungen und Praktika, Beratung und Betreuung von Studierenden, Koordination der PatientInnen-Betreuung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1683,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15704

Physiker/in, IVa (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Strahlentherapie-Radioonkologie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 31.03.2017. Voraussetzungen: einschlägiges abgeschlossenes Hochschulstudium. Erwünscht: Erfahrung auf dem Gebiet der Medizinischen Physik, idealerweise in der Strahlentherapie, laufende oder abgeschlossene Ausbildung zum/zur Medizinphysik-Experten/-in, Strahlenschutz Ausbildung für den Bereich Strahlentherapie. Aufgabenbereich: Bestrahlungsplanung (Tele- und Brachytherapie), Dosimetrie und Qualitätssicherung an den Bestrahlungs- und bildgebenden Geräten, Forschung (Untersuchung neuer Methoden der Strahlentherapie), Lehre und Weiterbildung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2457,90,brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 11. Mai 2016 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Bürgerstraße 2 (3. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/ entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin
